

Verhaltensregeln auf dem Wacholderhof

Rund um die Mahlzeiten:

Wir setzen uns mit **frisch gewaschenen Händen** an den Tisch.

Wir essen als **Tischgemeinschaft**, das heißt, wir fangen gemeinsam an und bleiben am Tisch bis alle fertig sind.

Vielleicht kann vor dem Essen sogar gemeinsam ein **Lied** gesungen werden?

Keine Angst, **es ist genug für alle da**, jeder nimmt erst mal nur so viel, wie er oder sie sicher essen kann und darf dann gerne noch nachschöpfen.

Es ist schön, wenn es bei den Mahlzeiten **nicht so laut** ist, vielleicht probiert Ihr auch einmal eine Schweigemahlzeit aus, bei der man sich nur mit Handzeichen verständigt?

Küchendienste:

Es gibt vor den Mahlzeiten einen **Tischdienst**, der den Tisch deckt und nach dem Essen gibt es einen **Spüldienst**, bei dem das Geschirr abgetrocknet wird.

Wer Tischdienst hat, meldet sich 15 Minuten vor der Mahlzeit in der Küche zum Tischdecken.

Wer zum Spüldienst eingeteilt ist, kommt nach dem Essen in die Spülküche zum Geschirrabtrocknen. Das dauert ca. 30 – 45 Minuten, je nachdem wie gut und wie schnell Ihr seid!

Rund um die Tiere:

Es soll Euch und den Tieren hier auf dem Hof **gut gehen** und niemand soll verletzt oder geärgert werden, deshalb:

Zu den Tieren geht immer jemand vom Hof mit. Das bedeutet, dass niemand allein zu den Tieren auf die Weide oder in den Stall geht. Wenn Euch jemand vom Hof gezeigt hat, wie man richtig mit den Hasen umgeht, was man machen darf und was nicht, dann dürft Ihr auch allein zu den Hasen auf der Wiese gehen, solange das gut funktioniert.

Die Tiere werden **nur zu den Fütterungszeiten** gefüttert, denn nur so können sie **gesund** bleiben. Niemand wirft Futter „zum Spaß“ irgendwo rein.

Wir sind natürlich **freundlich** mit den Tieren und ärgern sie nicht.

Verhaltensregeln auf dem Wacholderhof

Rund ums Haus:

Das Haus ist schon ein bisschen alt und muss so **vorsichtig** behandelt werden wie eine liebe alte Oma, deshalb:

Bitte macht die Türen leise zu.

Bitte zieht die Hofschuhe aus und die Hausschuhe an, wenn Ihr in die Schlafräume geht.

Bitte springt nicht auf den Betten herum, es sind nämlich keine Trampoline.

Natürlich muss die Bettwäsche auf die Kissen und Decken gezogen werden, niemand benutzt bitte die Kissen und Decken ohne Bezug, das wäre nämlich total unhygienisch.

Duschen:

Jeder darf **einmal am Tag duschen**, Ihr solltet aber **bewußt und sparsam** mit dem Wasser umgehen: Wasser an – Wasser aus - einseifen und Haare waschen – Wasser an – abspülen – fertig!

Die besten **Duschzeiten** sind vor dem Frühstück und vor oder nach dem Abendessen. Es gibt eine Liste, in die Ihr Euch eintragen könnt, damit es keinen Streit gibt und jeder mal drankommt.

Achtung, das Wasser kann sehr heiß aus der Leitung kommen. Bitte dreht vorsichtig auf „warm“ und fühlt erst mal, ob das Wasser die richtige Temperatur hat.

Wenn gar kein warmes Wasser mehr kommt, dann sagt bitte jemandem vom Hof Bescheid.

Ganz wichtig:

Streichhölzer, Kerzen und Feuerzeuge sind im Haus **streng verboten**.

Im Haus darf man sich in den Zimmern aufhalten, die für Euch als Gruppe gedacht sind, die anderen Räume sind **privat** und werden bitte nicht betreten.